298

20.Juni 1934

Herrn Dr.Werner Reinhart, Rychenberg, Rychenbergstrasse 94,
Winterthur.

Sehr geehrter Herr Doktor,

Nach der Auflösung unserer Ausstellung Wilfried Buchmann, bei deren Durchführung Sie dem Zürcher Kunsthaus in überaus entgegenkommender und wertvoller Weise beigestanden haben, werden wir uns erlauben, am nächsten Freitag Nachmittag die uns durch Sie zur Verfügung gestellten Werke wieder dem Kunstmuseum Winterthur zur Aushändigung an Sie zu übergeben.

Wir wiederholen unseren herzlichen und lebhaftesten Dank, und begrüssen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

293
H 19

An Fräulein Elisabeth Langhans, Apothekerin,
Steffisburg.

Wir übersenden Ihnen als ~~Eilgut~~ Frachtgut: ~~Postpaket~~ frankiert, in Kiste RS9

von Wilfried Buchmann
Kat.Nr.84, Café des Alpes, Oel, gerahmt
" 162, Arles, Aquarell, gerahmt.

Wir bitten Sie um freundliche Rücksendung der leeren Kiste ZKG 595, die wir für unsere Sendung vom 30.Mai verwendet haben,

und erwarten gern Ihre umgehende Empfangsanzeige.

In vorzüglicher Hochachtung
Kunsthaus Zürich
Der Direktor:

5569

ZÜRICH, den 23.Juni 1934